



Sonntagsvorlesung der Charité
unter wissenschaftlicher Leitung von Prof. Dr. Manfred Diétel

Prof. Dr. Dr. Max Heiland

Moderne Kieferchirurgie

Sonntag, den 9. September 2018 um 11 Uhr

Hörsaal Innere Medizin
Campus Charité Mitte | Charitéplatz 1 | 10117 Berlin

Geländeadresse: Sauerbruchweg 2

Barrierefreier Zugang: Virchowweg 9

Öffentliche Veranstaltung für Interessierte.
Der Eintritt ist frei.

Moderne Kieferchirurgie

Welche modernen Möglichkeiten gibt es, wenn Teile des Kieferbereichs durch Unfall, Fehlbildung oder Krankheit ersetzt werden müssen? Insbesondere bei der Entfernung eines Tumors gibt es dort kaum Gewebe, das entnommen werden kann, ohne dass es zu funktionalen Einschränkungen kommt. Muss beispielsweise ein Teil des Unterkieferknochens entfernt werden, führt dies häufig zu Problemen beim Sprechen und Essen.

Mit jährlich bundesweit rund 10.400 Neuerkrankungen, wobei fast 75 Prozent der Betroffenen Männer sind, zählen Krebserkrankungen der Mundhöhle und des Rachens zu den selteneren Krebsformen. Doch kaum eine andere Krebsart wirkt sich so offensichtlich auf das Aussehen und somit das soziale Leben der Patienten aus.

Prof. Dr. Dr. Max Heiland ist Leiter der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie am Campus Benjamin Franklin und am Campus Virchow-Klinikum. In der Sonntagsvorlesung spricht der Charité-Experte für rekonstruktive Chirurgie über die Behandlung von Tumoren im Kieferbereich und erklärt, wie es ihm und seinem Team gelingt, Knochenabschnitte, die aufgrund der Krebserkrankung entfernt werden müssen, wieder passgenau zu ersetzen. Er gewährt Einblicke in den Alltag eines Kieferchirurgen und erläutert, wie die Operateure den Eingriff virtuell vorbereiten und für die Passgenauigkeit des Knochenersatzes modernste 3D-Technologie nutzen. Darüber hinaus gibt Prof. Heiland einen Ausblick auf sein Forschungsziel: Bisher muss noch jedes zu ersetzende Knochenstück beispielsweise am Wadenbein entnommen werden. Das möchte er ändern und entwickelt neuartige Biomaterialien auf Seiden- und Magnesiumbasis, die zukünftig als Ersatz des natürlichen Knochens dienen könnten.

*Nächste Sonntagsvorlesung am 18. November:
„Ebola, Vogelgrippe, Borreliose - wie gefährlich sind zoonotische
Infektionskrankheiten?“*

Mit freundlicher Unterstützung durch

